

Der Mobile Sonderpädagogische Dienst der Eugen-Papst-Schule Germering

Unser Angebot für die Grund- und Hauptschule im östlichen Landkreis Fürstentfeldbruck

WAS ist der Mobile Sonderpädagogische Dienst?

Der Mobile Sonderpädagogische Dienst (MSD) der Eugen-Papst-Schule ist ein kostenloses Angebot für Grund- und Hauptschüler mit besonderem Förderbedarf in den Bereichen Sprache, Lernen sowie emotionale und soziale Entwicklung.

Der Mobile Sonderpädagogische Dienst ist zu sehen als

- ❖ Präventive Maßnahme:
Er wirkt daran mit, dass sich Probleme nicht verfestigen und ausweiten.
- ❖ Integrative Förderung in der Regelschule:
Den Schülerinnen und Schülern soll dadurch ein Verbleiben an ihrer Sprengelschule ermöglicht werden.
- ❖ Beratung und Unterstützung:
In Zusammenarbeit mit Lehrkräften, Beratungslehrern, Schulpsychologen und auch außerschulischen Diensten sollen Hilfen zur Problembewältigung gefunden werden.

WER arbeitet im Mobilen Sonderpädagogischen Dienst?

Alle Mitarbeiterinnen sind Sonderschullehrerinnen mit langjähriger Erfahrung im Umgang mit Kindern und Jugendlichen mit unterschiedlichem Förderbedarf. Sie sind ausgebildet in verschiedenen diagnostischen Verfahren und mit Beratungssituationen vertraut. Darüber hinaus sind sie in der Lehrerfortbildung eingesetzt.

WIE arbeitet der Mobile Sonderpädagogische Dienst?

Die Mitarbeiterinnen des MSD

- ❖ arbeiten eng mit Schulleitung und Lehrkräften sowie den Beratungsdiensten der Volksschule zusammen
- ❖ stehen im Rahmen ihres Zeitkontingents den Grund- und Hauptschulen unseres Schulsprengels zur Verfügung
- ❖ beraten Lehrkräfte, Eltern und Schüler vor Ort und in der Beratungsstelle
- ❖ beobachten Schüler im Unterricht
- ❖ führen diagnostische Verfahren durch
- ❖ fördern Schüler einzeln oder in Gruppen
- ❖ erarbeiten mit allen Beteiligten einen individuellen Zeit- und Förderplan für die Dauer der Betreuung
- ❖ vermitteln Kontakte zu anderen Beratungsdiensten, Ärzten, Psychologen und Ämtern
- ❖ versuchen Hilfen zu geben bei Schullaufbahnentscheidungen
- ❖ erstellen Sonderpädagogische Gutachten

WANN kann der Mobile Sonderpädagogische Dienst eingeschaltet werden?

Der MSD ist ein subsidiäres Angebot für die Grund- und Hauptschulen. Das bedeutet, dass die allgemeinen Schulen erst ihre eigenen Beratungssystem nutzen müssen, bevor der MSD tätig wird.

Die Mitarbeiterinnen des MSD werden aktiv bei Schülern mit

- ❖ Sprachentwicklungsproblemen
- ❖ Wahrnehmungsstörungen
- ❖ Konzentrations- und Aufmerksamkeitsproblemen
- ❖ Beeinträchtigungen im Lern- und Leistungsbereich
- ❖ Ausgeprägten Verhaltensauffälligkeiten

WIE erfolgt die Kontaktaufnahme?

Jeder Grund- und Hauptschule des Schulsprengels der Eugen-Papst-Schule steht eine Mitarbeiterin des MSD als „sonderpädagogische Ansprechpartnerin“ zur Verfügung. Dieser Ansprechpartnerin meldet die Klassenlehrkraft den betreffenden Schüler anhand des Formblatts „Überprüfung des sonderpädagogischen Förderbedarfs“, das allen Schulen vorliegt. Darüber hinaus bietet die Beratungsstelle der Eugen-Papst-Schule wöchentliche Telefonsprechstunden für Lehrkräfte und Eltern an.

Die **Mitarbeiterinnen** im Mobilen Sonderpädagogischen Dienst der Eugen-Papst-Schule sind:

1. Frau Kathrin Bornebusch, Sonderschullehrerin
Ansprechpartnerin für folgende Schulen:
Germering: Kleinfeldstraße, Theresengrundschule, Wittelsbacher Hauptschule
Puchheim: Laurenzer Schule
2. Frau Claudia Schleske, Sonderschullehrerin
Ansprechpartnerin für folgende Schulen:
Germering: Kirchenstraße
Gröbenzell: Gröbenbachschule
Puchheim: Hauptschule Gerner Platz
3. Frau Margarethe Walter, Sonderschullehrerin
Ansprechpartnerin für folgende Schulen:
Puchheim: Grundschule Süd, Grundschule Gerner Platz
Eichenau: Josef-Dering-Schule, Volksschule Parkstraße
Olching: Grundschule Martinstraße, Hauptschule Olching, Montessori-Schule,
Grundschule Graßling, Volksschule Esting
Alling: Grundschule Alling
Gröbenzell: Bernhard-Rößner-Schule, Ährenfeldschule
4. Frau Cäcilia Vielwerth-Kempf, Sonderschuloberlehrerin
Ansprechpartnerin für Volksschule Esting

Unsere Arbeitsschwerpunkte, die Beratungszeiten und unser Fortbildungsangebot finden sie unter dem Stichwort „Sonderpädagogische Beratungsstelle“.